



Casino Wiesbaden informiert: Achtung! Ab sofort noch mehr Poker fürs Geld!

Kann man das Spitzenprodukt „Pokern in Wiesbaden“ tatsächlich noch verbessern? Ja, man kann bzw. man konnte, zumindest bei den Turnieren. Denn da fragten sich gelegentlich die Rookies, warum bei den Montagsturnieren der Pros die Level-Time 30 Minuten beträgt, bei den restlichen vier Turnieren der Woche aber nur 20 Minuten. Diese Unterscheidung ist seit dem gestrigen Mittwoch, dem 5. Mai Vergangenheit, denn ab sofort gilt ausnahmslos bei allen Wiesbadener Turnieren eine Level-Time von einer halben Stunde.

Damit werden die ohnehin schon sehr komfortablen Wiesbadener Turnierstrukturen nochmals verbessert und auch die Rookie-Turniere deutlich spielbarer. Beim gestrigen Probelauf zeigte sich dann auch gleich das gewünschte Ergebnis: Der zähe Kampf um die begehrten Plätze am Final-Table dauerte bis 0:30 Uhr und der Turniersieger stand erst um zwei Uhr morgens fest. That's Poker, that's Wiesbaden!

Kurz vor dem Final-Table gab es noch ein sehr spektakuläres All-In Spiel zu bestaunen: A-A, K-10 und 5♣ 5♥ gehen All-In. Auf dem Flop A♣ 10♣ 8♣. Mit 2♣ auf dem Turn hat das Paar 5 den Flush ♣ schon fertig und sieht wie der sichere Gewinner aus. Mit der zweiten 8 auf dem River aber macht A-A Full-House und gewinnt alles.

Am Final-Table war diese enorme Chipmenge natürlich Gold wert. „Da kann man sich mal treiben lassen oder aber richtig pushen, wenn es drauf ankommt!“ Genau davon profitierten dann auch die drei Sieger. Sie dominierten den Tisch bis zum Ende. Platz drei belegte Wolfgang Streb und freute sich über 920 Euro. Stephan Becking und Jannik Köhler einigten sich auf einen Deal und beendeten den Abend um jeweils 1.715 Euro reicher.

Die Gewinner:

| | |
|-------------------------|--------------|
| 1. Stephan Becking (D) | 1.715,- Deal |
| 2. Jannik Köhler (D) | 1.715,- Deal |
| 3. Wolfgang Streb (D) | 920,- |
| 4. Josef Spindler (D) | 670,- |
| 5. Konstantin Novoa (D) | 550,- |
| 6. Sum-Lee Chin (CHN) | 490,- |



Die Sieger Wolfgang Streb (3) – Stephan Becking (1) – Jannik Köhler (2)

Turniere: Im Wiesbadener Casino findet von Sonntag bis Donnerstag **täglich ein abgeschlossenes Turnier** mit in der Regel maximal 60 Teilnehmern statt:

| Tag | Buy-In |
|------------|-----------------|
| Sonntag | 75,- |
| Montag | 200,- bis 500,- |
| Dienstag | 75,- |
| Mittwoch | 100,- |
| Donnerstag | 75,- |

Wer dabei sein möchte, sollte sich rechtzeitig anmelden und das geht so: Jedes der wöchentlich fünf Turniere kann entweder über www.spielbankwiesbaden.de von zu Hause aus gebucht werden: Einfach auf der Startseite der Homepage den Button rechts über dem Roulettekessel anklicken, gewünschte(s) Turnier(e) auswählen und das Buy-In per Kreditkarte oder Giro-Pay bezahlen. Oder aber

– sofern nicht ausgebucht – bis spätestens 20.00 Uhr des jeweiligen Turniertages direkt in der Spielbank. Mit beiden Anmeldeverfahren kann man sich, wenn gewünscht, auch schon Monate im Voraus einen Turnierplatz sichern. Kommt was dazwischen – auch kein Problem: Dann wird halt umgebucht – nur rechtzeitig Bescheid geben.

Cashgame: Im Klassischen Spiel wird in Wiesbaden an allen sieben Tagen der Woche „gecasht“, wobei an den Turniertagen vier bis fünf Cash-Tables mittlerweile Standard sind, so auch gestern: An **vier** voll besetzten Tischen mit Blinds 2/4 (100) wurde bis ca. 3:30 Uhr in der Früh begeistert gepokert. Aber auch an den beiden turnierfreien Tagen Freitag und Samstag wird das Cashgame immer stärker, zwei bis drei Tische sind auch hier mittlerweile die Regel. Dazu kommen noch zwei PokerPro-Tische im AutomatenSpiel mit Blinds 1/2 und 2/4. Der **Bad-Beat-Jackpot** der beiden PokerPro-Tische steht bei **20.363,91** Euro.

Beim Cashgame im Klassischen Spiel wird (außer am Profi-Montag) in der Regel mit Blinds 2/4 gepokert, mit einem Minimum Buy-In von 100 Euro und nur 2 Euro Taxe pro Pot, aber erst ab einem Pot von 50 Euro. Natürlich gilt auch hier: „No flop, no drop“. Günstiger geht's nicht!

Die Pokernacht in Zahlen:

6 Turniertische
 75er Texas Hold'em, No-Limit
 Freeze-Out

61 Teilnehmer

6.100 Preisgeldpool

4 Cash-Tables im Klassischen Spiel mit Blinds 2/4 (100)

2 Cash-Tables (PokerPro) im Automatenenspiel (Blinds 1/2 und 2/4)

Turnierleiter: Wolfgang Harsy

Das, was beim Pokern in Wiesbaden immer gilt:

Keine Entry-Fee bei allen Turnieren, 100%ige Ausschüttung aller Buy-Ins !!!

Start der Turniere: Check-In: 19:30 Uhr, Start: 20:00 Uhr

Start der Cash-Games:

- im **Klassischen Spiel** täglich ab 19:30 Uhr

- im **Automatenenspiel** täglich ab 12:00 Uhr

Die Blinds: 1/2 (nur PokerPro), 2/4, 5/10 und höher

Günstigste Taxe bei allen CashGames im Klassischen Spiel:

- **Blinds 2/4:** Nur 2,- pro Pot, aber erst ab 50er Pot & no flop – no drop

- **Blinds 5/10 & höher:** Nur 5,- pro Pot, aber erst ab 100er Pot & no flop – no drop